

---

# Schriftspracherwerb und LRS

(Lese-Rechtschreibschwäche)

---

Wie Schülern mit einer  
Lese-Rechtschreibschwäche (LRS)  
geholfen werden kann

*Ulrich Schulte*

---

Luxemburger Rechtschreibtest - LRT

# LRT

## Luxemburger Rechtschreibtest

### Diktieren der Sätze

Führen Sie das Diktat wie folgt durch und gehen Sie nicht vom erarbeiteten Schema ab:

- Lesen Sie den jeweiligen Satz zunächst vollständig vor.
- Lesen Sie den Satz anschließend langsam und artikuliert vor, so dass mitgeschrieben werden kann.
- Lesen Sie zum Schluss den jeweiligen Satz nochmals vor, so dass eine letzte Kontroll- und Korrekturmöglichkeit besteht.

Es sollten mindestens 10 Sätze diktiert werden.

Die Reihenfolge der Sätze ist unerheblich; Satz 18 kann vor Satz 9 kommen.

1. Der böse Onkel Karl streitet draußen mit seinem schuldlosen Neffen über dessen Benehmen im Theater.
2. Das schwarze Pferd, das im Garten steht, gehört gar nicht unserer Familie, sondern einer Freundin.
3. Alle gelben Äpfel müssen sofort geschält und dann gemixt werden.
4. Viele Menschen essen spanisches Schweinefleisch, aber auch Kaninchen und Kartoffeln aus anderen Ländern.
5. Die Großmutter hat tatsächlich einen schmutzigen Vogel, der sich immer versteckt, und eine violette Katze, die schwimmen lernt.
6. Meine Schwester ist höflich, hört gerne Musik, besitzt unzählige Stifte und spielt mit Flöhen.
7. Die verrückte Tante heißt Else und kocht gerne Fisch mit Gurken.

8. Wir brauchen im Gebäude einen wütenden Hund, der auf den dreckigen Hahn und die schreienden Hühner aufpasst.
9. Dass man mit einem Delfin nicht spazieren gehen kann, und er auch keine Wurst frisst, das weiß doch heute jedes Kind.
10. Die Herzen der Leute schlugen ein wenig höher, als der Läufer mühelos die Ziellinie überquerte.
11. Die Knochen der Kinder wachsen ein bisschen schneller als die der Eltern.
12. Als der Vater mittags mit der kaputten Hand auf den schiefen Tisch schlug, war das Maß endgültig überschritten.
13. Paul backt zu viel Kuchen in dem Ofen, der mit Gas betrieben wird, anstatt mit Strom.
14. Im Aquarium lagen schon eine Blume und ein spitzer Gegenstand.
15. Ihr unverantwortlicher Bruder musste seine Pläne wegen der entsetzlichen Qualen aufgeben.
16. Die Qualität der Himbeeren wird selbstverständlich vor der Ernte kontrolliert.
17. Während Anna tagelang an der Schreibmaschine sitzt, wechselt Peter heimlich und aus Spaß die Reifen an ihrem Auto aus.
18. Er ist froh und singt, denn er kriegt endlich von seinen Geschwistern ein Schwein als Haustier geschenkt.

# FEHLERAUSWERTUNG

Testdatum: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_

TEST(S) \_\_\_\_\_

L A U T - B U C H S T A B E N - Z U O R D N U N G		Vokale (V)			
		Diphthonge (D)			
		Konsonanten (K)			
		Konsonanten-Häufung (KH)			
	Be- son- der- hei- ten	qu; sp; st			
		v – f – w; f – pf			
		ch – sch			
		Sonstiges (r – ch usw.)			
	Ab- lei- tung (Abl)	e – ä; eu – äu			
		b – p; d – t; g – k; s – ß			
		x-Laut; z-Laut			
		Silben-h (Sh)			
		end – ent; ig – lich; seid – seit; tot – tod			
	Re- gel- be- rei- ch	Länge/Kürze betonter Vokale (LK)			
		Dopplung (DK) + Ausnahmen			
		Dehnungs-h (Dh) + Ausnahmen + Doppelvokal (Dv)			
		Dehnungs-e + Ausnahmen (Di)			
	G R A M M A T I K		Groß-Kleinschreibung (GK)		
			Getrennt-Zusammenschreibung (GZ)		
			Zeichensetzung (Z)		
Wortdurchgliederung (WD) (Vorsilben, Endungen)					
Deklination / Konjugation (D/K)					
das – dass					
		Fremdwörter (Fw)			
		Sonstiges (Wortverständnis – WV)			